

Gemeindebrief

Ev.-Luth. Kirchengemeindeverband Buchfart-Legefeld
Evangelische Kirche in Mitteldeutschland (EKM)

Ausgabe Nr. 61 / Herbst / September - November 2018

Entdecken, was uns verbindet

Motto zum Tag des offenen Denkmals 2018



überdachte Holzbrücke in Buchfart / erbaut 1818

Foto: Walter Städtler (Apolda) 01.08.1937

Festliches Jubiläum "200 Jahre überdachte Holzbrücke"
am Sonntag, 9. September 2018 / siehe Seite 10!

Sie finden uns im INTERNET:

www.kirchenkreis-weimar.de/kirchenkreis/pfarraraemter-und-gemeinden/buchfart-legefeld/

Das erste Wort



„Wachet, steht im Glauben, seid mutig und seid stark!“

1. Korinther 16,13

Liebe Leserinnen und Leser, wie mutig und stark sind wir im Glauben? Neulich sitze ich in fröhlicher Runde bei einem Besuch zu einem runden Geburtstag und erlebe eine große Familiengemeinschaft an der Kaffeetafel zu Ehren des Jubilars.

So etwas finde ich schön, auch wenn ich als Seelsorger weiß, dass man einen Tag nach dem Geburtstag, vielleicht bei einem Besuch am nächsten Vormittag, eher ins Gespräch kommt über persönliches Befinden, über Sorgen der Familie, über Krankheit oder sogar das Thema „Sterben und Tod“. Doch diese Runde war fröhlich, der Kuchen und die Kerzen auf dem Tisch zeigten die Würdigkeit des Anlasses. Festlich gekleidete Menschen aller Generationen von Jung bis Alt.

Plötzlich wird dem „Geburtstagskind“ das jüngste Enkelkind auf den Schoß gesetzt. Und zwischen Großvater und Enkel kommt es zu einer ergreifenden Kommunikation. Der Enkel, der noch nicht sprechen kann, schaut den Opa an, dessen Brille die ganze Aufmerksamkeit des Jüngsten fordert. Und der Großvater spricht ein paar Worte der Belanglosigkeit. Zunächst. Denn plötzlich sagt er: *„Ich freue mich, dass Du bei mir bist, auch wenn wir bald schon leider tränenreich voneinander Abschied nehmen müssen!“*

Erstarrtes Staunen der anderen Teilnehmer des kleinen Festes!!!

Und ein kurzes Innehalten. Bei manchem ein großes Fragen im Gesicht: Was sagt der Opa da?

Auch ich habe geschluckt. Aber ich habe auch gespürt, wie gut das getan hat. Kein Leugnen der Realität. Kein drum-rumreden. Und auch keine falsche Feierlichkeit oder geheuchelte Traurigkeit.

Ausgesprochen die Wahrheit, die so selten ausgesprochen wird. Sicherlich auch deshalb, weil sie eben so sehr weh tut. Besonders aber so ein unendlicher Mut zu dieser Wahrheit, die mitten hinein ins Leben kommen wird, wie wir alle wissen.

Mit dieser Wahrheit ein gutes Stück offen zu leben und umzugehen. Wem das gelingt, der spürt die innige Liebe Gottes zum Leben und die große Hoffnung, die bleibt, wenn unser Leben an seine zeitliche Grenze kommen wird.

Der Apostel Paulus hat immer wieder dazu ermutigt und deshalb seiner Gemeinde geschrieben: *„Wachet, steht im Glauben, seid mutig und seid stark!“*

Am Ende des Kirchenjahres werden wir unserer Verstorbenen gedenken. Und wir werden uns bewusst, dass der Abschied kommen wird.

Diesen Abschied miteinander nehmen zu können, auch hoffnungsvoll und getröstet, dazu will uns der Glaube helfen.

Mit dem beginnenden Herbst und zum Ende des Kirchenjahres hin wünsche ich Ihnen eine besinnliche Zeit und Gottes reichen Segen, herzlich, Ihr Pfarrer

Joachim Neubert

Mesa Verde Mesa Verde

Mit dem Herbst verändert sich die Natur, auch das Licht, es kommt die Zeit, in der wir an unsere Abschiede erinnert werden, die oft unser ganzes Leben bestimmen. Manche zum Guten, manche zum Traurigen. Jedes Leben wandelt sich. Und über unser Leben hinaus wandelt sich die Welt. Im Moment auf eine oft beunruhigende Weise. Flüchtlingsströme, Klimawandel, Dürre, Veränderungen der Weltpolitik. Alles scheint sich derzeit zuzuspitzen, wir sehen Veränderungen, die wir vor Jahren noch nicht für möglich gehalten hätten. Derzeit bereisen wir die USA. Wir sehen viele Spuren von Veränderungen. Sehr alte und auch sehr aktuelle. So besuchten wir den Nationalpark Mesa Verde. Eine Landschaft mit vielen Schluchten, in denen vor ca. 800 Jahren bis zu 30000 Menschen gelebt haben. Sie bauten Felsenstädte in großem Ausmaß. Doch diese wurden aufgegeben. Warum sind die Siedler weggezogen? Gründe gibt es viele: Klimaänderung, Überbevölkerung und damit Nahrungsknappeheit, auch gewaltsame Auseinandersetzungen. Die Ankunft weißer Siedler brachte extreme Veränderungen für die Ureinwohner und letzten Endes für die Natur. Die Folgen sind bis heute sichtbar. Das Thema Indianer / weißer Mann ist ein heißes Eisen, das kontrovers diskutiert wird. Die indianische Bevölkerung ist überrannt worden. Jedoch stimmt das Bild des mit der Natur in Einklang lebenden Indianers auch nur teilweise. Es gibt kein schwarz und weiß. Auch die indianische Gesellschaft verändert sich. Wenn auch sehr langsam haben junge Menschen mehr Zugang zu Bildung und zur westlichen Welt, bleiben nicht mehr auf Reservate beschränkt. Es ist spannend zu sehen, wie zwei Welten aufeinanderprallen: die amerikanische mit dem Traum, dass das Individuum das einzig wahre ist. Und die indianische, in der das Wohl des Stammes im Vordergrund steht. Beide Welten waren bisher nicht vereinbar, die indianische Bevölkerung zählt weiterhin zu den weniger privilegierten Schichten im Land. Werden kommende Generationen einen Konsens schaffen? Neben den alten Veränderungen wird die derzeitige Politik ständig diskutiert. Präsident Trump ist sehr häufig ein Thema. Für viele Amerikaner ist die momentane Situation beängstigend. Wir haben einen guten Freund in Seattle, den wir auch besucht haben. Er ist sehr besorgt über die Veränderungen. Aber er sagt auch: Es hat eine gute Seite. Vielen Menschen wird plötzlich klar, dass es ernst ist. Und deshalb engagieren sich auch mehr Menschen als früher. Die Natur verändert sich drastisch. Auch hier herrscht an einigen Orten Dürre. Immer monströsere Waldbrände zerstören großflächig die Wälder, teilweise als Folge jahrelanger falscher Waldwirtschaft. Wir sehen unglaubliche Verschwendungen von Ressourcen, die uns noch gravierender als in Deutschland erscheinen. Mich beunruhigen diese Veränderungen. Ich frage mich, wie ich damit umgehe? Ich kann im Kleinen anfangen, beispielsweise meinen Kaffee aus einem mitgebrachten Becher trinken. Aber die großen Entscheidungen passieren auf Ebenen, die ich nicht direkt beeinflussen kann. Die Veränderungen in meinem eigenen Leben habe ich zum großen Teil nicht in der Hand, Krankheit, Verlust, Abschied passieren einfach. Die Konstante in meinem Leben ist Gott. *„Jesus Christus gestern und heute und derselbe auch in Ewigkeit.“* (Hebräer 13,8) Das beschützt nicht vor den Unwägbarkeiten auf kurziger Lebensstraße. Aber daran kann ich mich orientieren und festhalten. Gott war zu allen Zeiten gleich und wird es bleiben. In allen Veränderungen, die kommen, wird er die Konstante sein. Das gibt mir Hoffnung.

Mit Grüßen aus den Vereinigten Staaten, Ihre Kristina Aisenpreis

Kinder und Jugend

Kinder und Jugend

Christenlehre mit Juliana Eger-Hildebrandt

Die **Christenlehre** findet während der Schulzeit jeden Montag um 16:00 Uhr im Gemeindezentrum „Pfarrscheune“ Legefeld statt. Spiel, Spaß, Geschichten und Lieder erwarten die Kinder. Für alle, die aus den anderen Dörfern kommen, bitten wir Fahrgelegenheiten zu verabreden. Herzliche Einladung an alle Kinder aus der 1. – 6. Klasse!

Konfirmanden

Mit dem neuen Schuljahr startet auch eine neue **Konfirmandengruppe für die Konfirmation 2020**. Dazu sind alle Jugendlichen der 7. Klasse eingeladen. Wir bitten um Anmeldung über das Pfarramt (Kontakt siehe Seite 12!). Der Konfirmandenunterricht findet immer während der Schulzeit einmal wöchentlich statt. HERZLICHE EINLADUNG!

Martinstag – Laternen nicht vergessen!

In den verschiedenen Orten unseres Kirchspiels finden am und um den Martinstag wieder Martinstagfeiern statt. Bitte beachten Sie dazu die Aushänge und örtlichen Informationen.

Legefeld: Samstag, 10. November 2018 um 17.00 Uhr

Martinsandacht in der Trinitatiskirche im Anschluss Martinsumzug und fröhliches Zusammensein mit Glühwein, Kinderpunsch, Martinshörnchen und Bratwurst – zusammen mit dem Verein „Legefeld aktiv e.V.“ und der „Freiwilligen Feuerwehr Legefeld“.

*Durch die Straßen auf und nieder
leuchten die Laternen wieder.
Rote, gelbe, grüne, blaue
lieber Martin komm und schau!*



Senioren Senioren

SENIORENKREISE

- ! - Dienstag, 25.09.2018 um 14.00 Uhr „Bergschänke“ Kiliansroda
- Dienstag, 16.10. und Mittwoch, 17.10.2018, jeweils um 14.00 Uhr im „Betreuten Wohnen“ Legefeld
- - Mittwoch, 24.10.2018 um 14.00 Uhr „Schützenhaus“ Mechelroda

GOTTESDIENST IM PFLEGEZENTRUM LEGEFELD

- Donnerstag, 27.09.2018 um 16.00 Uhr
- Donnerstag, 25.10.2018 um 16.00 Uhr
- Donnerstag, 22.11.2018 um 16.00 Uhr mit der Feier des Heiligen Abendmahls

Für Bewohner des Pflegezentrums Legefeld und des Betreuten Wohnen, herzliche Einladung auch an Angehörige!

Wer mit Traurigkeit, Verzweiflung oder anderem Herzeleid geplagt wird und einen Wurm im Gewissen hat, derselbe halte sich ernstlich an den Trost des göttlichen Wortes, danach so esse und trinke er und trachte nach Gesellschaft und Gespräch gottseliger und christlicher Leute, so wird's besser mit ihm werden.

Martin Luther (1483 – 1546)

Herbstbild

Dies ist ein Herbsttag, wie ich keinen sah!
Die Luft ist still, als atmete man kaum,
Und dennoch fallen raschelnd, fern und nah,
Die schönsten Früchte ab von jedem Baum.

O stört sie nicht, die Feier der Natur!
Dies ist die Lese, die sie selber hält,
Denn heute löst sich von den Zweigen nur,
Was von dem milden Strahl der Sonne fällt.

Friedrich Hebbel (1813 – 1863)



☺ unverständlich

Ein Rentner möchte sich bei der Bundeswehr melden und wird bei der Musterung mit der Begründung, dass er zu alt sei, abgewiesen. Daraufhin entgegnet der Rentner: „Aber benötigen Sie denn keinen General?“

Pinnwand - Gottesdienste

Pinnwand - Gottesdienste

Trinitatiszeit

02.09.2018 14. Sonntag nach Trinitatis	9.30 Uhr 11.00 Uhr 17.00 Uhr	Possendorf Gelmeroda Legefild	Gottesdienst Gottesdienst Abendgottesdienst	Neubert Neubert Neubert
09.09.2018 15. Sonntag nach Trinitatis	11.00 Uhr 14.00 Uhr	Gelmeroda Buchfart	Gottesdienst Andacht zum Tag des offenen Denkmals s. S. 10!	Neubert Neubert
16.09.2018 16. Sonntag nach Trinitatis	9.30 Uhr 11.00 Uhr	Legefild Gelmeroda	Gottesdienst Gottesdienst	Neubert Neubert
21.09.2018 Freitag	19.00 Uhr	Niedergrunstedt	Kirchweih- gottesdienst	Neubert
23.09.2018 17. Sonntag nach Trinitatis	9.30 Uhr 11.00 Uhr 17.00 Uhr	Kiliansroda Gelmeroda Niedergrunstedt	GD mit Jubelkonfirmation GD mit AM Konzert Siehe Seite 9!	Neubert Neubert Stadt- streicher
29.09.2018 Samstag	18.00 Uhr	Niedergrunstedt	Abendmusik Siehe Seite 9!	Geier

Erntedank

30.09.2018 18. Sonntag nach Trinitatis	9.30 Uhr 11.00 Uhr 17.00 Uhr	Vollersroda Gelmeroda Legefild	Erntedank-GD Erntedank-GD Erntedank-GD	Neubert Neubert Neubert
--	------------------------------------	--------------------------------------	--	-------------------------------

Hinweis: Um unsere Kirchen für die Erntedankgottesdienste schmücken zu können, bitten wir Sie um Hilfe. Blumen und Erntegaben (die später zur Tafel nach Weimar gegeben werden) sind willkommen. Bitte sprechen Sie sich mit den örtlichen Kirchenältesten ab oder melden Sie sich bitte im Pfarramt (siehe Seite 12!).

07.10.2018 19. Sonntag nach Trinitatis	11.00 Uhr	Gelmeroda	Gottesdienst	Erlar
14.10.2018 20. Sonntag nach Trinitatis	11.00 Uhr	Gelmeroda	Gottesdienst	Schilling

Gottesdienste - Pinnwand

Gottesdienste - Pinnwand

21.10.2018 21. Sonntag nach Trinitatis	9.30 Uhr 11.00 Uhr	Kiliansroda Gelmeroda	Gottesdienst Gottesdienst	Neubert Neubert
28.10.2018 22. Sonntag nach Trinitatis	9.30 Uhr 11.00 Uhr	Legefeld Gelmeroda	Gottesdienst Gottesdienst	Neubert Neubert

Reformationstag

31.10.2018 Reformationstag	17.00 Uhr	Possendorf	Zentralgottesdienst mit Abendmahl	Neubert
--------------------------------------	-----------	------------	--------------------------------------	---------

Ende des Kirchenjahres – Gedächtnis unserer Verstorbenen

04.11.2018 23. Sonntag nach Trinitatis	11.00 Uhr 17.00 Uhr	Gelmeroda Legefeld	Gottesdienst Abendgottesdienst	Neubert Neubert
10.11.2018 Samstag	17.00 Uhr	Legefeld	Martinsandacht	Neubert
11.11.2018 Drittletztter Sonntag im Kirchenjahr	9.30 Uhr 11.00 Uhr 17.00 Uhr	Oettern Gelmeroda Mechelroda	GD mit AM Gottesdienst Abendgottesdienst	Neubert Neubert Neubert
18.11.2018 Vorletztter Sonntag im Kirchenjahr	9.30 Uhr 11.00 Uhr 17.00 Uhr	Kiliansroda Gelmeroda Obergrunstedt	Gottesdienst GD mit Gedächtnis der Unfallopfer Abendgottesdienst	Neubert Neubert Neubert
25.11.2018 Letztter Sonntag im Kirchenjahr	9.30 Uhr 11.00 Uhr 17.00 Uhr	Legefeld Gelmeroda Schoppendorf	GD mit AM GD mit AM Abendgottesdienst	Neubert Neubert Neubert

GD = Gottesdienst, AM = Abendmahl, Änderungen vorbehalten!

Hinweis: Jeder Wunsch nach einem Gottesdienst in Ihrer Kirche und Ihrem Ort soll erfüllt sein. Bitte wenden Sie sich rechtzeitig an das Pfarramt (siehe Seite 12!) oder Ihre Kirchenältesten.

Informationen Informationen

Nicht selbstverständlich – wir sind Ihnen dankbar

Der Freiwillige Gemeindebeitrag hilft, dass wir unsere ortskirchliche Gemeindegliederarbeit planen und gestalten können. Die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen, Senioren, Planungen und Durchführung von Gottesdiensten und Veranstaltungen, in der Seelsorge und viele gemeinsame Aufgaben zur Erhaltung der Gebäude und der Verwaltung im Kirchengemeindeverband werden unter anderem auch durch einen finanziellen Beitrag unserer Gemeindeglieder und Freunde getragen. Wir bitten Sie um diese finanzielle Unterstützung und danken Ihnen, wenn Sie es nicht vergessen. Die Richtlinien unserer Landeskirche bewegen sich zwischen 15,00 € pro Person im Jahr oder 3,50 € pro Person und Monat. Herzlichen Dank, wenn Sie daran denken und uns auf diese Weise helfen.

Wer freut sich schon auf Weihnachten?

Bei der derzeitigen Wetterlage mit 35°C im Schatten denken vielleicht noch nicht viele von uns an Weihnachten. Aber die Zeit vergeht und bald schon beginnen die ersten Planungen für das schönste Fest im Jahr. Auch in den elf Kirchen unseres Kirchengemeindeverbandes werden dann wieder Christvespern und Gottesdienste, Krippenspiele und Andachten stattfinden. Dafür braucht es gute Vorbereitungen. So macht es Sinn, schon im Vorfeld miteinander zu überlegen, wer sich um einen Weihnachtsbaum kümmert, wer Kinder und Jugendliche sammelt. Und gemeinsam müssen wir überlegen, wer den Gottesdienst hält, die Orgel spielt, Lektorendienste übernimmt usw. Gelingen kann dies alles nur, wenn sich Menschen vor Ort miteinander diesen Aufgaben stellen. Im Pfarramt unterstützen wir gerne alle Aktivitäten und bitten um frühzeitige Kommunikation mit uns. Die Kirchenältesten vor Ort sind dabei ebenfalls gesprächsbereite Partner.



Friedhöfe – und kein Ende

Auch bei den vielfältigen Aufgaben zum Betrieb unserer kirchlichen Friedhöfe gilt, dass nur im Miteinander alle dort entstehenden Probleme gelöst werden können. Deshalb bitten wir Grabpächter und Verantwortliche im Gemeinwesen der betreffenden Orte immer wieder das Gespräch mit uns zu suchen. Und wir danken erneut auf diesem Weg für alle ehrenamtliche Unterstützung in diesem Bereich.

Kontakt zum Pfarramt, zu den Kirchenältesten vor Ort und unsere Bankverbindung siehe Seite 12 dieses Gemeindebriefes!

Veranstaltungen Veranstaltungen

Europaweites Glockenläuten

für ein friedliches Zusammenleben
Auch die Glocken der Kirchen im
Kirchengemeindeverband Buchfart-Legefefeld werden
läuten

Freitag, 21. September 2018 um 18.00 Uhr

Das Kulturbüro der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD) setzt sich für das Mitwirken der evangelischen Kirchengemeinden ein. „Ein bundesweites Läuten, in dem sich kirchliche und weltliche Glocken verbinden, ist ein wunderbares Zeichen für den Frieden. Dieses gemeinsame Klingen und Schwingen eröffnet die akustische Vision einer europäischen Verständigung ganz anderer Art, die wir dringend nötig haben“, erklärte Johann Hinrich Claussen, Kulturbeauftragter des Rates der EKD.



Abendmusik in der Mauritiuskirche Niedergrunstedt

Sarangi & Gesang – Nelly Gian Geier

- Samstag, 29. September 2018 um 18.00 Uhr

Ein meditatives Konzert in der Tradition des Naad Yoga. Der tiefe und geheimnisvolle Klang der Sarangi ertönt seit tausenden von Jahren. Sie wird auch das Instrument der hundert Farben genannt. Mehr Informationen zur Künstlerin und zum Instrument unter: www.heilung-und-klang.de / Nelly Gian Geier / mobil: 0151 / 116 197 66

Der Eintritt ist frei. Es wird um eine Kollekte am Ausgang gebeten. Der Erlös kommt der Sanierung der Kirche Niedergrunstedt zugute.



Herzliche Einladung zum Bibelabend

Dienstag, 16. Oktober 2018 um 20.00 Uhr bei
Familie Oesterheld in Mechelroda, Im Dorfe 17c
Das Thema des Abends:

Adam – Eva – Apfel ... Schöpfung in der Bibel

Und sie nahm von seiner Frucht und aß und gab ihrem Mann, der bei ihr war, auch davon und er aß.

1. Mose 3,6b

Fotos (zwei) Joachim Neubert / oben: Glocke in der Kirche Possendorf

200 Jahre Brücke Buchfart

Herzliche Einladung nach Buchfart zum festlichen Jubiläum „200 Jahre überdachte Holzbrücke“

Sonntag, 9. September 2018 zwischen 11:00 Uhr und 17:00 Uhr

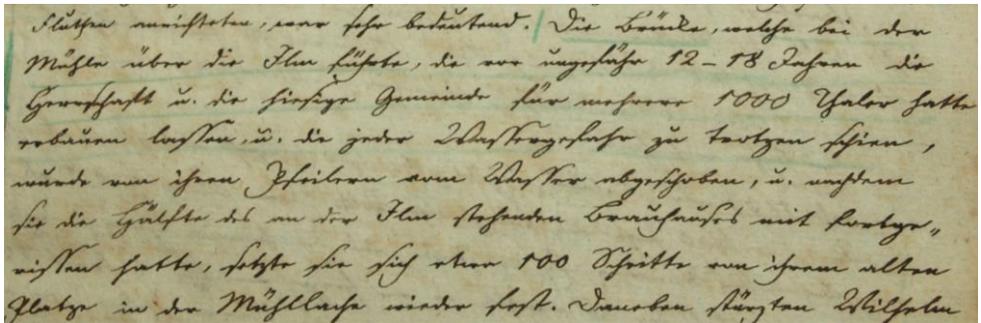
Brücke Buchfart / altes Brauhaus / Brauhausgasse und Kirche Buchfart

- Foto- und Bildpräsentation im alten Brauhaus, Brückenquiz
- Offene Kirche – um 14.00 Uhr Andacht für Jedermann
- Für Essen und Trinken ist gesorgt, Musik durch das DUO LIEDFASS

Als Kirchengemeinde beteiligen wir uns am Fest zum Brückenjubiläum, das von der Gemeinde Buchfart und dem Heimat- und Traditionsverein Buchfart e.V. verantwortet wird. Die alte überdachte Holzbrücke ist wohl das wichtigste Wahrzeichen des an der Ilm gelegenen Ortes. Ein historisches Foto aus dem Jahr 1937 sehen Sie auf dem Titelblatt dieses Gemeindebriefes.

Gäste werden gebeten, Parkplätze außerhalb des Ortes zu benutzen!

Die Chronik der Kirche Buchfart berichtet von einer verheerenden Überschwemmung am 30. Juni 1830 und gibt einen Hinweis auf die Erbauung der Brücke im Jahr 1818



Die Brücke, welche bei der Mühle über die Ilm führte, die vor ungefähr 12-18 Jahren die Herrschaft u. die hiesige Gemeinde für mehrere 1000 Thaler hatte erbauen lassen, u. die jeder Wassergefahr zu trotzen schien, wurde von ihren Pfeilern vom Wasser abgeschoben, u. nachdem sie die Hälfte des an der Ilm stehenden Brauhauses mit fortgerissen hatte, setzte sie sich etwa 100 Schritte von ihrem alten Platze in der Mühlflache wieder fest.

Repro: Joachim Neubert

Der „Tag des Offenen Denkmals 2018“ steht unter dem Motto *Entdecken, was uns verbindet*. Dazu schreiben die Initiatoren von der Deutschen Stiftung Denkmalschutz: Dieses Motto zeigt, wie Denkmale Brücken schlagen zwischen Baustilen, Regionen, Kulturen und Menschen. / www.denkmalschutz.de
In unserem Kirchengemeindeverband sind wieder sämtliche Kirchen geöffnet.

Freude und Leid

Freude und Leid

WIR FREUEN UNS ÜBER DIE HEILIGE TAUFE VON:

- * Adam Johannes Rochlitzer aus Legefefeld am 03.06.2018 in der Ev.-Luth. Trinitatiskirche zu Legefefeld
- * Thomas Riemekasten aus Nordhausen am 29.07.2018 in der Ev.-Luth. Kirche zu Gelmeroda

DEN SEGEN GOTTES ANLÄSSLICH IHRER DIAMANTENEN HOCHZEIT EMPFINGEN:

- * Siegfried Grasse und Inge Grasse, geb. Bensch aus Legefefeld am 20.05.2017 in der Ev.-Luth. Trinitatiskirche zu Legefefeld
- * Waldo Reuße und Christa Reuße, geb. Schumann aus Linda am 07.07.2018 in der Ev.-Luth. Kirche zu Mechelroda

WIR TRAUERN UM:

- * Kurt Pomplitz aus Mechelroda, verstorben am 16.07.2018 im 84. Lebensjahr
- * Melanie Duppstedt, geb. Busch aus Oettern, verstorben am 04.07.2018 im 94. Lebensjahr



Wer nur den lieben Gott lässt walten / und hoffet auf ihn allezeit, / den wird er wunderbar erhalten / in aller Not und Traurigkeit. / Wer Gott, dem Allerhöchsten, traut, / der hat auf keinen Sand gebaut.

Was helfen uns die schweren Sorgen, / was hilft uns unser Weh und Ach? / Was hilft es, dass wir alle Morgen / beseufzen unser Ungemach? / Wir machen unser Kreuz und Leid / nur größer durch die Traurigkeit.

Georg Neumark (1621 – 1681) EG 369,1.2

Für Amtshandlungen anlässlich von besonderen Fällen im Gemeindeleben wie Taufen, Trauungen, Hochzeitsjubiläen, Konfirmationsjubiläen und dergleichen bitten wir Sie, sich rechtzeitig zur Terminplanung und für die notwendigen Absprachen im Pfarramt zu melden oder einen der örtlichen Gemeindeglieder anzusprechen (Kontakte s. S. 12!).

Adressen Adressen

Ev.-Luth. Kirchengemeindeverband B U C H F A R T - L E G E F E L D

Vorstand des Gemeindegemeinderates:
1. Vorsitzender: Pfarrer Joachim Neubert /
stellvertretende Vorsitzende: Sabine König
und Jörg Neufang

Ev.-Luth. Pfarramt Buchfart-Legefeld und Autobahnkirche Gelmeroda

Büro: Ilka Lincke (Dienstagvormittag)

99438 Buchfart, Brauhausgasse 14
Telefon 03643 – 909038 Fax:03643 – 909037
E-Mail evangpfarrambuchfart@t-online.de

Diakonin Juliana Eger-Hildebrandt

99423 Weimar, Humboldtstraße 25
Telefon 03643 – 778451

**Kontoverbindung für den Ev.-Luth.
Kirchengemeindeverband Buchfart-
Legefeld für alle Zahlungen bei der
Evangelischen Bank (EB eG.)**
IBAN DE83520604100008010323

Bitte bei Überweisungen unbedingt den
Verwendungszweck angeben!
(für Spenden, Freiwilligen Gemeindebeitrag,
Pacht, Gebühren für Amtshandlungen und
Friedhöfe etc.)

Freiwilliger Gemeindebeitrag zur Unterstützung der gesamten und vielfältigen örtlichen Gemeindearbeit

Alle Gemeindeglieder, die über ein eigenes
Einkommen verfügen, bitten wir um
finanzielle Unterstützung für unsere örtliche
Gemeindearbeit.
Die landeskirchlichen Richtlinien bewegen sich
zwischen 15,00 € pro Person im Jahr und
3,50 € pro Person monatlich. Ganz herzlichen
Dank, wenn Sie es nicht vergessen!

Ev.- Luth. Kirchengemeinde Buchfart mit Buchfart, Kiliansroda, Mechelroda und Linda, Oettern, Vollersroda **Christine Schmidt**

99441 Kiliansroda, Im Dorfe 37
Telefon 036453 – 81172

Ev.- Luth. Kirchengemeinde Legefeld mit Legefeld und Holzdorf **Sabine König**

99428 Legefeld,
Über dem großen Anger 18
Telefon 03643 – 849256

Ev.- Luth. Kirchengemeinde Gelmeroda

Veronika Majewski
99428 Gelmeroda, Wolfsgasse 4
Telefon 03643 – 500827

Ev.- Luth. Kirchengemeinde Possendorf

Brigitte Klemp
99428 Possendorf, Schulgasse 1
Telefon 03643 – 849149

Ev.- Luth. Kirchengemeinde Schoppendorf

Klaus-Jürgen Buchspieß
99438 Schoppendorf, Hauptstr. 10
Telefon 036458 – 459173

Ev.- Luth. Kirchengemeinde Niedergrunstedt

mit Niedergrunstedt und Obergrunstedt
Arnd Streibart
99428 Niedergrunstedt, Lindenstraße 19
Telefon 03643 – 516285

V.i.S.d.P.: Pfarrer Joachim Neubert
Ev.-Luth. Pfarramt Buchfart-Legefeld
Brauhausgasse 14 D-99438 Buchfart
Redaktion: Joachim Neubert, Kristina
Aisenpreis
Layout: Sven Heinemann, Ernst-Ulrich Dill
Druck: Schöpfel Weimar
Redaktionsschluss für die nächste
Ausgabe: **05.11.2018**